

# **NIEDERSCHRIFT**

**über die 18. Sitzung**

**des Umweltausschusses**

**vom 06.07.2005**

**im Großen Sitzungssaal, Fünferplatz 2, 2. Stock**

**- öffentlich -**

---

**Vorsitzender:** i.V. BM Dr. Gsell

**Referent:** BM Dr. Gsell

**Ehrenamtliche Stadträte:**

StRin Buchsbaum	StR Agathagelidis
StR Höffkes	StR'in Limbacher
StR'in Höfler	StR Lunz
StR'in Hölldobler- Schäfer	StR Raschke
StR'in Körber	StR Würffel
StR'in Dr. Niedermeyer	StR'in Zerweck
	StR'in Seer

**Sonstige Teilnehmer:** Herr Fassbender/Stpl, Dr. Korda/Vpl  
Dr. Balzer/UA, Dr. Herzner UWA,  
Frau Weinzierl/UWA

**Beginn der Sitzung:** 15.26 Uhr

**Ende der Sitzung:** 17.03 Uhr

**Schriftführung:** Frau Laugner

**BM Dr. Gsell** eröffnet die 18. Sitzung des Umweltausschusses am 06.07.2005 und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird um die vorliegende Tischvorlage, Genehmigungsverfahren im Hafen, ergänzt.

### **TAGESORDNUNGSPUNKT 1**

#### **Festsetzung der Grünflächen entlang des Gaulnhofener Grabens im Geltungsbereich des Bebauungsplan-Verfahrens Nr. 4342, Eichenlöhlein**

**BM Dr. Gsell** 00:01:35  
begrüßt als Sachverständigen zu diesem Punkt Herrn Faßbender von Stpl.

**StR'in Zerweck** 00:02:07  
stimmt der Vorlage zu. Sie fragt, wie die Kontrolle der Pflege durch die Bürger aussieht.

**StR'in Seer** 00:03:07  
stimmt ebenfalls zu und schließt sich der Frage an.

**Herr Faßbender** 00:03:25  
beantwortet die Frage.

**BM Dr. Gsell** 00:05:23

**Herr Faßbender** 00:05:51

**Frau Zerweck** 00:06:21

**BM Dr. Gsell** 00:07:17  
lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen  
**Beschluss:** - siehe Anlage -

### **TAGESORDNUNGSPUNKT 2**

#### **Luftreinhalteplan**

**BM Dr. Gsell** 00:07:20  
Für Rückfragen steht Herr Dr. Korda von Vpl zur Verfügung.

**StR'in Seer** 00:07:52  
fragt nach dem Fahrradparkhaus am Hauptbahnhof.

**BM Dr. Gsell** 00:08:13

**Dr. Korda** 00:08:51  
erläutert den derzeitigen Sachstand zum Fahrradparkhaus.

**BM Dr. Gsell** 00:09:21  
stellt fest, dass der Bericht zur Kenntnis gedient hat.

### **TAGESORDNUNGSPUNKT 3**

#### **Feinstaubbelastung und Luftreinhalteplan**

**BM Dr. Gsell** 00:09:40  
wird den Text des VGH-Urteils den Fraktionen zukommen lassen.

- StR Raschke** 00:25:02  
möchte, dass die Umlandgemeinden, auch die kleinen Gemeinden, zum Luftreinhalteplan gehört werden.
- StR'in Seer** 00:28:51
- StR'in Höfler** 00:33:48  
regt an, dass über die Feinstaubbelastungen im Umweltausschuss immer aktuell berichtet wird.
- BM Dr. Gsell** 00:37:45
- StR Raschke** 00:46:57
- BM Dr. Gsell** 00:50:30
- StR'in Seer** 00:52:16  
hält ihren Antrag aufrecht, dass die Messstation an die Köhnstraße verlegt wird und auch Feinstpartikel gemessen werden. Sie möchte eine Aufstellung über die Zusammensetzung der Partikel mit einer Größe von 2,5 Mikrometer und kleiner.
- BM Dr. Gsell** 00:55:24  
weist den Vorwurf der Verfälschung von Messdaten entschieden zurück.
- Dr. Balzer** 00:57:35  
erklärt die Richtlinie zur Aufstellung der Messstationen.
- Dr. Korda** 00:58:47  
erläutert die Verkehrsbelastung in der Köhnstraße.
- StR'in Höfler** 00:59:21
- StR'in Seer** 01:00:33  
möchte einen Vergleich der Jahresmittelwerte der vergangenen Jahre.
- BM Dr. Gsell** 01:01:42
- Dr. Herzner** 01:02:15
- BM Dr. Gsell** 01:04:12  
erklärt, dass die Jahresmittelwerte vorhanden sind und zur Verfügung gestellt werden.
- StR'in Höfler** 01:04:59
- BM Dr. Gsell** 01:05:27  
stellt fest, dass Frau StR'in Seer über die Punkte 2 und 3 ihres Antrages vom 06.06.2005 eine Abstimmung wünscht.
- StR'in Seer** 01:05:57  
möchte nur über den Punkt PM 2,5 mit der Bitte an das LfU heranzutreten, abstimmen lassen.
- BM Dr. Gsell** 01:06:34  
formuliert den Beschluss folgendermaßen:  
Ziff. 3 des Antrages der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.06.2005 „Neue Messstationen des LfU sollten in der Lage sein, auch Partikel der Größe 2,5 und 1 Mikrometer pro Kubikmeter Luft zu messen. Die Verwaltung der Stadt wird gebeten, dies dem LfU mitzuteilen“.
- Beschluss:** - siehe Anlage -

#### **TAGESORDNUNGSPUNKT 4**

##### **CO<sub>2</sub>-Minderungsprogramm für Nürnberg und die Region**

- Zwischenbericht Mai 2005

- Ausblick auf das Förderjahr 2006

**BM Dr. Gsell** 01:07:03

**StR'in Höfler** 01:10:39

signalisiert Zustimmung ihrer Fraktion zum Programm.

**StR Raschke** 01:12:00

möchte, dass die Verteilung der Mittel anteilig Stadtgebiet/Region erfolgt. Außerdem ist mehr Werbung für das Programm durch die N-ERGIE notwendig.

**StR'in Seer** 01:14:14

spricht insbesondere bei Neubauten - Bauleitplanung die Projekte Brunneckerstraße und Nordbahnhof an.

**StR'in Zerweck** 01:15:31

**BM Dr. Gsell** 01:16:42

**Frau Weinzierl** 01:19.02

**BM Dr. Gsell** 01:22:12

lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschluss:** - siehe Anlage -

#### **TAGESORDNUNGSPUNKT 5**

##### **Wettbewerb Energiesparkommune**

**BM Dr. Gsell** 01:23:13

bedankt sich bei allen Beteiligten innerhalb der Verwaltung auch im Namen der Fraktion. Er stellt fest, dass München die 8-fache Personalkapazität gegenüber Nürnberg in diesem Bereich zur Verfügung hat.

Da es keine Wortmeldungen gibt, hat der Punkt zur Kenntnis gedient.

#### **TAGESORDNUNGSPUNKT 6**

##### **Baumfällungen und Rückschnitte rund um den Flughafen**

**BM Dr. Gsell** 01:24:27

**StR'in Seer** 01:25:05

**BM Dr. Gsell** 01:25:49

stellt fest, dass der Bericht zur Kenntnis gedient hat.

#### **TAGESORDNUNGSPUNKT 8**

##### **Sicherung des Wasserschutzgebietes Erlenstegen**

**BM Dr. Gsell** 01:26:24

**StR'in Seer**

**01:26:37**

möchte wissen, wie überwacht werden kann, dass eine sofortige Wiederansaat ohne Stickstoffdüngung genehmigt wird.

**BM Dr. Gsell**

**01:26:55**

weist darauf hin, dass der Vollzug der WasserschutzVO in der Hand der N-ERGIE liegt und von dort gewissenhaft vollzogen wird.

Er lässt über den Gutachtensvorschlag abstimmen.

**Gutachten:**

**- siehe Anlage -**

**TAGESORDNUNGSPUNKT 8**

**Genehmigung der F. CFF RRK Rohstoffrecycling Karlsruhe GmbH und der Fa. Max Aicher Recycling GmbH im Hafen Nürnberg**

**BM Dr. Gsell**

**01:27:30**

**StR'in Holldobler-Schäfer**

**01:35:10**

möchte, dass die Interessen der Anwohner im Gebiet Pillenreuth/Weiherhaus sehr sensibel berücksichtigt werden.

**StR Raschke**

**01:35:54**

möchte eine schriftliche Stellungnahme der Verwaltung zum Schreiben der Fa. MAR.

**StR'in Seer**

**01:36:20**

**BM Dr. Gsell**

**01:36:58**

sichert die schriftliche Stellungnahme zu. Er stellt fest, dass der Bericht zur Kenntnis gedient hat. Die Niederschriften über die 17. Sitzung des Umweltausschusses vom 27.04.2005 werden

**- einstimmig beschlossen -**

**Beschlüsse:**

**- siehe Anlagen -**

Er schließt die Sitzung um 17.03 Uhr.

---

Der Vorsitzende i.V.  
(BMU Dr. Gsell)

---

Der Referent  
(BMU Dr. Gsell)

---

Die Schriftführerin  
(Frau Laugner)